

Erfahrungsbericht über den Aufenthalt an der Partneruniversität

Mobilitätsprogramm	Partnership
Partneruniversität	University of Tasmania -
Semester	Wintersemester
Besuchtes Studienfach	Gesundheitswissenschaften Studienstufe: Bachelor
Name und E-Mail fakultativ	sergio.kuenzle@stud.unilu.ch

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Das Austauschsemester in Tasmanien war eine unvergessliche Erfahrung. Tasmanien ist absolut einzigartig und bietet eine spektakuläre Natur, unberührte Flecken, unendliche Abenteuer zu entdecken und man trifft auf wunderbare Menschen, wodurch sich auch Freundschaften für die Zukunft ergeben haben. Hobart ist etwas grösser als Luzern, wobei deutlich weniger los ist. Das Wetter im Herbstsemester beginnt relativ kühl und nass und wird in Richtung November etwas wärmer und freundlicher. Die Universität ist etwas in der Stadt verstreut und es gibt viele Events, sowohl von der Uni, als auch von den Apartments, wo ich gewohnt habe. Für alle Naturbegeisterten, die etwas Neues erleben möchten, ist der Austausch in Tasmanien maximal zu empfehlen.
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Für die Einreise braucht es ein gültiges Studentenvisum, welches online beantragt werden muss. Plant genug Zeit für das Ausfüllen des Visas ein und ebenso zwischen 2-4 Wochen für eine Bestätigung des Visums, um auch rechtzeitig nach Tasmanien reisen zu können. :) Das Visa kostet ungefähr 400 Franken, zusätzlich dazu muss noch eine Krankenversicherung (Overseas Health Coverage, ca. 330 Franken) über die Universität in Tasmanien abgeschlossen werden.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Ich habe in den University Apartments in Sandy Bay gewohnt. Die Apartments sind 6er Wohngemeinschaften mit jeweils 2 WC und Badezimmer, sowie einer Küche für das Apartment. Die University Apartments liegen direkt neben dem Fisher College und dem Christ College. Die Zimmer in den Apartments sind ziemlich gross und wenn du Glück hast, erhältst du ein Zimmer mit Blick auf Hobart und das Meer. Die Unterkunft in Tasmanien ist relativ teuer (230\$ pro Woche). Die Lage ist sehr nahe dem Campus in Sandy Bay und für die anderen Standorte fährt regelmässig der Unihopper (auch wenn du mal in die Stadt musst und kein Auto hast). Ich würde jederzeit wieder die University Apartments wählen, da ich die besten Roommates kennenlernen durfte, wodurch richtige Freundschaften entstanden sind.
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Tasmanien und öffentliche Verkehrsmittel ist definitiv der grösste Minuspunkt meines Austauschsemesters. Wenn du Ausflüge machen möchtest und auch sonst etwas erleben möchtest, bist du auf ein Auto angewiesen. Für die Standorte der Uni kannst du den Unihopper benutzen, welcher unter der Woche ca. jede halbe Stunde in einer Runde alle Universitätsstandorte abfährt. Für private Zwecke und zum Erkunden der Insel haben wir uns (zu zweit) ein Auto gekauft.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Für die Universität in Tasmanien war der Toefl-Test notwendig, wobei die Anforderungen an deine Englischkenntnisse relativ tief sind.

Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Die Universität in Tasmanien ist in der Stadt verteilt. Ich hatte die meisten Übungen im Campus in Sandy Bay, welcher relativ in die Jahre gekommen ist. Ich kann dir jedoch die Studienplätze im Ciano's Cafe empfehlen. Die Grösse der Uni ist etwas grösser als in Luzern, allerdings ist die Uni, wie erwähnt, auf die Stadt verteilt. Schade war, dass vieles an der Universität online abläuft und somit nicht sehr viele Menschen im Campus selber anzutreffen waren.
Sprachkurse an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Habe ich keine besucht.
Studieren an der Universität Kursinhalte, ECTS, Anrechnungen, Prüfungen	Die Fächer der Universität fanden für mich grösstenteils online statt, was einerseits sehr flexibel ist. Andererseits habe ich das Campusleben sehr vermisst und dadurch auch nicht sehr viele australische Studierende an der Universität kennengelernt (dafür aber an Parties oder in den University Apartments). Die Prüfungen waren ziemlich leicht, dafür hatte ich relativ viele Arbeiten und Abgaben während dem Semester.
Betreuung an der Universität Mobilitätsstelle, International Relations Office, Studienberater, Mentoren, Studierendenkontakte	Die Betreuung war anfänglich etwas mühsam, da man sich immer wieder melden musste oder direkt im Office vorbeigehen musste. Sobald die Fächer bestätigt sind, war die Betreuung sehr gut, aber ich habe nicht gross Betreuung in Anspruch nehmen müssen.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	Das Leben ist sicherlich günstiger in Australien als in der Schweiz. Vor allem Lebensmittel waren je nach dem 20-50% günstiger als zu Hause. Die Miete ist sehr teuer und auch die Kosten für das Visa, Flüge, etc. würde ich definitiv bevor dem Austauschsemester auflisten und ein Budget erstellen. Benzin und Autos sind ebenfalls deutlich günstiger als in der Schweiz. Ich habe während meines Austausch die App Revolut für alle Zahlungen verwendet und habe dadurch keine Umrechnungsgebühren gezahlt und immer mit dem aktuellen Wechselkurs bezahlt.
Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur	Es gibt diverse Sportangebote von der Universität in Tasmanien. Auch sonst kann man sich easy sportlich betätigen. Es befindet sich eine super Laufstrecke direkt bei den University Apartments über den Mount Nelson und wieder zurück. Ich habe zudem mehrmals pro Woche im Crossfit 42 South trainiert, was ich jedem Crossfit begeisterten nur empfehlen kann. :)
Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an der Partneruniversität als an der Universität Luzern	Die Universität in Tasmanien ist verstreut in der Stadt und deutlich älter und anonymer als die Universität in Luzern. Zudem finden viele Vorlesungen im Selbststudium online statt, wodurch ich mich wieder auf das Campusleben und die Nähe zu den Dozierenden an der Universität in Luzern freue.
Gründe Aus welchen Gründen strebten Sie einen Mobilitätsaufenthalt im Ausland an?	Ich glaube, dass ein Austauschsemester eine unvergessliche Erfahrung ist und man dadurch extrem viel über sich selbst lernt und sich selbst neu kennenlernt. Tasmanien kann ich allen empfehlen, der die Natur geniesst und eine Insel besuchen möchte, die man so schnell nicht mehr vergisst.
Dauer Halten Sie rückblickend die Dauer Ihres Mobilitätsaufenthaltes für	genau richtig